

**N i e d e r s c h r i f t**

**über die 25. Sitzung des Rates der Stadt der Stadt Olfen  
am Mittwoch, 26.02.2014  
In der Stadthalle, Zur Geest 25, 59399 Olfen**

**Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 18:55 Uhr**

**Anwesend:**

**Vorsitzender:**

Himmelman, Josef

**Von der Verwaltung:**

Sendermann, Wilhelm

Limberg, Heinrich

Diekerhoff, Astrid

Ahmann, Reinhard  
Auverkamp, Karl-Heinz  
Backhaus, Vera  
Beckmann, Michael  
Birken, Heribert  
Broz, Heinz Dieter  
Bunte, Claus  
Düllmann, Klaus  
Ellertmann, Axel  
Finke, Barbara  
Fohrmann, Frank  
Hischer, Günther  
Jungesblut, Frank  
Klingauf, Daniel  
Kortenbusch, Christian  
Kötter, Christoph  
Lueg, Karl-Heinz  
Möllney, Rainer  
Müller, Jürgen  
Naujoks, Martina  
Pettrup, Christoph  
Pohl, Klaus  
Rott, Bernd  
Vieting, Marcus  
Vinnemann, Heinrich  
Watermeier, Theodor  
Wiggen, Norbert

## **Abwesend:**

Danielczyk, Ralf	m. E.
Dieckmann, Matthias	m. E.
Korte, Stefanie	m. E.
Närmann, Matthias	m. E.
Pohlmann, Franz	m. E.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende die Anwesenden, insbesondere die Zuschauer und die Presse und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## **Tagesordnung:**

### **A. Öffentliche Sitzung**

#### **1. Fragestunde für Einwohner gemäß § 48 GO NW i.V.m. § 19 der Geschäftsordnung**

Zu diesem Punkt gibt es keine Wortmeldung.

#### **2. Mitteilungen und Anfragen**

Bürgermeister Himmelmann verliest den Brief von Herrn Bunte, in dem er und Herr Watermeier ihren Austritt aus der FPD-Fraktion erklären und die Gründung der "Freien Fraktion" mitteilen. Konsequenz daraus ist, dass der Fraktionsstatus der FPD nicht mehr gegeben ist und u. a. keine Fraktionszuwendungen mehr zustehen. Herr Möllney ist jetzt Einzelmandatsträger.

#### **3. Beratung und Beschlussfassung über die VO/0811/2014 Haushaltssatzung der Stadt Olfen für das Haushaltsjahr 2014 und über den Ergebnis- und Finanzplan der Stadt Olfen für die Jahre 2014 - 2017**

Herr Pettrup geht in seiner Haushaltsrede für die CDU auf den erhöhten Haushaltsüberschuss im Vergleich zum Haushaltsjahr 2013 ein. Er bezeichnet Olfen als Steueroase, spricht den benötigten Eigenanteil trotz Fördermaßnahmen bei Investitionen in die Infrastruktur an und bedankt sich ausdrücklich bei den Bürgern für ihren Einsatz in die Zukunft des Leohauses. Die Verkehrssituation in Vinnum sowie die Entscheidung zur Ortsumgehung werden ebenfalls angesprochen. Die zentrale Aussage für die CDU ist, dass Olfen schuldenfrei bleibt. Die CDU stimmt dem Haushalt 2014 zu.

Für die SPD spricht Frau Naujoks die stabilen und niedrigen Steuersätze an und den dadurch verbundenen Anreiz für Bürger und Gewerbetreibende, sich in Olfen nieder zu lassen. Sie geht auf Einzelheiten geplanter Investitionen ein und befürwortet die konstruktive Zusammenarbeit von Verwaltung, Politik und Bürgerschaft bei der städtebaulichen Planung zum "Zukunftsbild Olfen". Diese und andere Bemühungen werden durch entsprechende Förderzuwendungen der rot-grünen Landesregierung stärker als bisher unterstützt. Verwaltung und Politik müssen sich weiterhin der Schuldenfreiheit, dem Ausgleich und der Generationengerechtigkeit verpflichtet fühlen. Die SPD stimmt dem Haushalt 2014 zu.

Herr Broz` sieht in diesem ausgeglichenen Haushalt mit geplantem Überschuss und Erhöhung der Ausgleichsrücklage eine gute Aussicht und bedankt sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung. Er spricht die Stadtwerke Münsterland, Immobiliengeschäfte der Stadt, das

Leohaus, Asylprobleme, den "Fall Finke – Sternbusch", die Personalie Finke und das Integrierte Handlungskonzept an.

Die UWG stimmt dem Haushalt 2014 nicht zu.

Für die Freie Fraktion beleuchtet Herr Bunte die Haushaltssituation und die Abrechnungsergebnisse am Ende des Jahres. Er gibt zu bedenken, dass Landeszuschüsse Steuermittel der Allgemeinheit sind, bei Förderungen der Eigenanteil durch die Gemeinde erbracht werden muss und Investitionsmaßnahmen auch Folgekosten verursachen. Die Freiheit der Gemeinde, aus eigenem Ermessen handeln zu können, sieht er als politische Kernaufgabe für die kommenden Jahre.

Die Freie Fraktion stimmt dem Haushalt 2014 zu.

Herr Kötter nimmt Stellung zu den Äußerungen von Herrn Broz` von der UWG, deren Vertreter im Haupt- und Finanzausschuss keine Anträge formuliert habe. Diese Äußerungen hätten mit den Haushaltsberatungen nichts zu tun und seien reiner Wahlkampf.

Der Rat der Stadt Olfen beschließt die Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan der Stadt Olfen für das Jahr 2014.

Im Ergebnisplan werden der Gesamtbetrag der Erträge auf 21.566.100 Euro und der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 21.370.100 Euro festgesetzt.

Der Finanzplan wird wie folgt festgesetzt:

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	18.710.700 €
--	--------------

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	18.752.400 €
--	--------------

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	4.203.200 €
--	-------------

Gesamtbetrag der Auszahlungen an der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	7.521.100 €
---	-------------

Kredite werden nicht veranschlagt. Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt. Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1.000.000 € festgesetzt.

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplanes wird auf 0,- € und die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplanes wird auf 0,- € festgesetzt.

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- |  |          |
|--|----------|
| 1. Grundsteuer   |          |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) | 210 v.H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B)                             | 360 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer   | 395 v.H. |

Der Stellenplan wird entsprechend der Anlage C beschlossen.

zugestimmt bei 3 Gegenstimmen

**4. Schaffung einer Grünachse zwischen Leohaus und dem alten Hafenbecken der Alten Fahrt VO/0807/2014**

Der Rat der Stadt Olfen beschließt:

Auf der Grundlage der von drei Planungsbüros vorgelegten Planungen sollen die weiteren Gestaltungspläne für die Schaffung einer Grünachse zwischen dem Leohaus und dem alten Hafenbecken der Alten Fahrt durch das Büro Lohaus / Carl, Hannover, für eine Bezuschussung durch die Bezirksregierung Münster weiter entwickelt werden.

zugestimmt bei 3 Enthaltungen

**5. Umgestaltung der Bilholtstraße zwischen den Kreisverkehren "Nordstraße" und "Im Selken" VO/0804/2014**

Der Rat der Stadt Olfen beschließt:

Auf der Grundlage der von zwei Planungsbüros vorgelegten Planungen sollen die weiteren Umgestaltungspläne durch das Büro Stete Planung, Darmstadt, für eine Bezuschussung durch die Bezirksregierung Münster weiterentwickelt werden.

zugestimmt bei 3 Enthaltungen

**6. Linienabstimmungsverfahren für den Neubau einer südwestlichen Entlastungsstraße K8n für Olfen und Lüdinghausen-Seppenrade VO/0801/2014**

Bürgermeister Himmelmann nimmt Bezug auf die Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss und empfiehlt, dem vorgelegten Beschlussvorschlag zu folgen.

Der Rat der Stadt Olfen beschließt:

1. Unter Berücksichtigung des verfolgten Planungszieles, den Wirkungen auf die Schutzgüter und unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeitskriterien spricht sich die Stadt Olfen für die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens auf der Grundlage der Linienvariante 3 aus.
2. Es wird angeregt, zur Minimierung der Zerschneidung landwirtschaftlicher Flächen die Trasse möglichst lange über das Gelände des ehemaligen Munitionsdepots zu führen und in Richtung Ortsgrenze Haltern eine Trassierung in oder an den Waldbereichen zu prüfen. Gegebenenfalls kommt eine Streckenführung entlang der dort vorhandenen Versorgungsleitungen in Betracht.

zugestimmt bei 3 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen

**7. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 49 "Nordstr. / Kampstr." gem. § 13a Baugesetzbuch (BauGB) VO/0792/2014**

Der Rat der Stadt Olfen beschließt:

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 49 „Nordstr. / Kampstr.“ nach den Vorschriften des § 13a BauGB wird beschlossen. Die Zielsetzung ist hierbei, eine planungsrechtliche Grundlage für die Realisierung der innerstädtischen Baufläche zu schaffen.
2. Der vorgelegte Plan wird gebilligt und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

einstimmig

**8. Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zum Betrieb einer Musikschule VO/0799/2014**

Der Rat der Stadt Olfen stimmt der Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zum Betrieb einer Musikschule zu.

einstimmig

**9. Sachstandsbericht zur Dichtheitsprüfung privater Abwasseranlagen VO/0797/2014**

Der Rat der Stadt Olfen nimmt den Bericht der Verwaltung zum Sachstand hinsichtlich der Dichtheitsprüfung privater Abwasseranlagen zur Kenntnis und beschließt, von den Regelungsmöglichkeiten nach § 53 Abs. 1 e S. 1 Nr. 1 bis Nr. 3 Landeswassergesetz Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) keinen Gebrauch zu machen.

einstimmig

---

Josef Himmelmann  
Vorsitzender

---

Astrid Diekerhoff  
Schriftführerin